

Tränen hinter dem Fenster

Tränen hinter dem Fenster

Ich weine und weiß nicht, wohin mit den Tränen.

Ich öffne das Fenster und lasse sie fliegen, fliegen zu dir.

Und wenn sie dich erreichen, trockne sie bitte nicht.

Fühl nur das, was ich gefühlt habe, als ich sie weinte, und sei in diesem Augenblick bei mir.

© **l.tretshoks@web.de**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)